



02/2022



Naturland PIN

Partnerinformationen für Händler und Hersteller 02/22

Naturland gewinnt: Stiftung Warentest wertet Naturland Zeichen als bestes Siegel für Garnelen +++ **Naturland wächst:** Anbauflächen haben sich 2021 international um 9,9 % auf 26.000 Hektar erhöht +++ **Naturland feiert:** 40 Jahre Naturland steht im Mittelpunkt von Biofach und anderen Veranstaltungen +++ **Mehr News:** www.naturland.de



EDITORIAL

Wie schön, dass wir Sie in Kürze live auf der BIOFACH begrüßen können. Bei Naturland wird die Weltleitmesse

diesmal unter dem Motto unseres 40. Jubiläums stehen. Von 1982 bis heute hat sich Naturland zum größten internationalen Öko-Verband entwickelt und engagiert sich mit viel Elan dafür, dass Öko zur Norm wird. Für 100 Prozent Bio in Landbau, Fischzucht, Forstwirtschaft, Imkerei, Winzerei und Gartenbau sind unsere Gründer:innen angetreten. Mit weltweit 140.000 Naturland Bauern und Bäuerinnen, fast 26.000 Hektar Acker- und Wiesenfläche sowie 1.000 Naturland Partnern sind wir diesem Ziel schon deutlich näher gerückt. Nun freuen wir uns darauf, das Erreichte mit Ihnen in Nürnberg zu feiern und voller Energie ins nächste Jahrzehnt zu starten. Wir sehen uns in Halle 7A!

Ihre Martina Romanski & Michael Stienen
Naturland Zeichen GmbH

Naturland PIN gibt's digital!
Einfach QR Code scannen,
anmelden und Papier sparen!



40 JAHRE NATURLAND AUF DER BIOFACH

Die Biofach vom 26.–29. Juli ist für viele terminlich nicht optimal, aber endlich eine Möglichkeit, die Branche wieder in Nürnberg zu vereinen. Naturland und seine Partner freuen sich auf einen regen Austausch am Naturland Gemeinschaftsstand in Halle 7A. Neben Naturland Aquakultur, Naturland Wildfisch und Naturland Fair werden dort erstmals auch Gastronomie und Außer-Haus-Verpflegung auf eigenen Themenflächen präsent sein. Der Messeauftritt steht – ebenso wie die Standparty am 27.7. – ganz unter dem Motto des runden Jubiläums, das mit den Besucher:innen gefeiert werden soll.

KRIEG BRINGT KEINE BIO-KRISE

Der Ukraine-Krieg hat weitreichende Folgen für den Lebensmittelmarkt: Lieferketten sind gestört, Preise steigen erheblich, Verunsicherung wächst. Auch wenn manche Naturkostläden zu Recht über Umsatzrückgänge klagen, gibt es laut Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft BÖLW keine Bio-Krise im Handel. Zwar reagieren die Verbraucher:innen preissensitiv. Aber sie sind auch sensibler für Klimaschutz, Regionalität und faire Handelsbeziehungen. Aus Sicht von Naturland zeigt sich derzeit deutlicher denn je, dass die agrarindustrielle Landwirtschaft mit ihren alten Abhängigkeiten ausgedient hat. Der Öko-Verband plädiert daher für den raschen Ausbau einer Landwirtschaft, die zur Lösung der multiplen Krisen beiträgt. Ökolandbau kann gesunde Lebensmittel in ausreichender Menge erzeugen, Klima, Artenvielfalt und Ressourcen schützen, aber auch bäuerliche Existenzen sichern. Genau darauf kommt es jetzt an.

→ Lesen Sie mehr auf www.bit.ly/3NsDo6V

NEUE RICHTLINIEN FÜR BANANEN

Kaffee und Kakao müssen von Naturland Betrieben schon lange in Agroforstsystemen angebaut werden. Dabei handelt es sich um Mischkulturen, in denen sich die Pflanzen gegenseitig stärken. Ihr Laub dient als natürlicher Dünger, der entstehende Humus schützt die Böden vor Erosion und Austrocknung. Nun wurde in der Naturland Delegiertenversammlung beschlossen, diese klimaresistente Art des Anbaus auch bei Bananen vorzuschreiben. Für die meisten Naturland Betriebe bedeutet die Novelle keine große Veränderung, da sie das Konzept bereits größtenteils umsetzen. Alternativ zur Mischkultur schreibt die neue Regelung vor, zur Förderung der Biodiversität zehn Prozent der Fläche mit Hecken,

Sträuchern und Bäumen aufzulockern. Im Gegensatz zur EU-Öko-Verordnung ist eine Monokultur ohne diese Biodiversitätselemente bei Naturland also nicht möglich.



NATURLAND GARNELEN MIT BESTNOTE AUSGEZEICHNET

Stiftung Warentest hat die relevanten Siegel für Garnelen aus nachhaltiger Zucht untersucht, darunter auch das EU-Bio-Siegel und das ASC-Siegel. Am meisten überzeugte das Naturland Zeichen, das hinsichtlich Anforderungsniveau, Organisation der Siegelvergabe, Umsetzung in der Praxis und Transparenz mit Bestnote abschloss. Es wird an Garnelenprodukte vergeben, die ihren Ursprung bei rund 2.300 kleinbäuerlichen Familienbetrieben in Südostasien und Lateinamerika haben. Sie bewirtschaften ihre Teichbecken im Einklang mit der Natur und müssen dabei hohe ökologische und soziale Maßstäbe erfüllen. Bei Naturland freut man sich über die Auszeichnung, die die Pionierrolle erneut bestätigt. Schon vor Jahrzehnten hat sich der Öko-Verband für eine nachhaltige Aquakultur stark gemacht, die wertvolle Lebensmittel hervorbringt und zugleich zur Entlastung der Meere beiträgt.

→ Lesen Sie mehr auf <https://bit.ly/3yafyay>

GLOSSAR

NATURLAND BIODIVERSITÄT

Mehr als die Hälfte Deutschlands ist landwirtschaftliche Nutzfläche. Bäuerliche Betriebe haben daher eine wichtige Aufgabe bei der Bewahrung der Artenvielfalt. Durch schonende Produktionsverfahren führt Ökolandbau nachweislich zu deutlich höherer Biodiversität. Aber darüber hinaus können Flora und Fauna auch gezielt gefördert werden, ohne die Produktivität zu vernachlässigen. Die Anlage von Streuobstwiesen, Blühstreifen und Lerchenfenstern, die Umsetzung wildtierschonender Mähtechniken oder die Schaffung von Lebensräumen für Insekten, Fledermäuse und Vögel haben sich auf vielen Naturland Höfen bereits sehr gut bewährt. Diese und viele weitere Erfahrungen aus Landwirtschaft und Naturschutz hat Naturland in Zusammenarbeit mit dem LBV im Leitfaden Biodiversität zusammengetragen, um weitere Bäuerinnen und Bauern zur Nachahmung anzuregen.

→ Lesen Sie mehr auf www.bit.ly/3y6qyWn

MARKTNEWS

Aktuelles von unseren Naturland Partnern



KLIMANEUTRALE OLIVENPRODUKTE

Die Rohstoffe für Sparta Olivenprodukte werden von rund 200 Kleinbäuerinnen und -bauern nach hohen ökologischen und sozialen Maßstäben angebaut und handwerklich verarbeitet. Zum Naturland zertifizierten Sortiment gehören Kalamata-Oliven mit und ohne Stein sowie ein fruchtig-mildes Olivenöl, das es für Großverbraucher:innen auch im Kanister gibt. Alle Erzeugnisse werden vom Olivenbaum bis in den Handel klimaneutral produziert. Allein das neue Etikett auf Grasbasis spart 20 Prozent CO₂ ein. Zur Präsentation wurde ein Display entwickelt.

Kontakt: Sara Becker, sara@feldgut.de

AUSGEZEICHNETE CHICKEN NUGGETS

Der Berliner Naturland Partner Ökofrost hat sich als Pionier für Bio-Tiefkühlkost einen Namen gemacht. Seine BioCool Chicken Nuggets werden seit 2021 durch Ausgleichszahlungen klimaneutral hergestellt und tragen das Naturland Zeichen. Bei Stiftung Warentest landete das beliebte Tiefkühlprodukt auf Platz 2 und wurde von der Jury insbesondere für seine sehr gute Sensorik gelobt. Das Fleisch stammt von deutschen und österreichischen Bio-Bauernhöfen. So entstehen leckere Chicken Nuggets in hoher Öko-Qualität.

Kontakt: Kristina Rodecker, rodecker@oekofrost.de



DREI INGWER-DRINKS AUS DER REGION

Juicy Ginger heißen die neuen Drinks von Organic Garden, die aus deutschem Bio-Ingwer ohne Zucker und Konservierungsstoffe hergestellt werden. Für Juicy Ginger „Pur“ wird der Ingwersaft mit Zitrone haltbar gemacht. Bei der Sorte „Ingwers Bester“ wird durch ein nachhaltiges Herstellungsverfahren noch der letzte Tropfen aus der Wurzel geholt. Der Geschmack bleibt dabei voll erhalten. Als täglicher Ingwer-Shot eignet sich Juicy Ginger mit Apfelsüße. Alle drei sind echte Regionalprodukte und tragen das Naturland Zeichen.

Kontakt: Organic Garden, info@organicgarden.de



BIO-HANFÖL IN NATURLAND QUALITÄT

Hanföl zeichnet sich durch einen extrem hohen Anteil an Omega-6-Linolsäure und Alpha- und Gamma-Linolsäure aus. Dabei handelt es sich um wertvolle ungesättigte Fettsäuren, die der Körper nicht selbst bilden kann. Neben dieser besonderen Eigenschaft überzeugt das neue Vitaquell Bio Hanföl durch einen mild-nussigen Geschmack, der gut mit Salaten und anderen kalten Speisen harmoniert. Es wird aus deutschen, nicht THC-haltigen Hanfsamen kaltgepresst und ist ab Juli mit dem Naturland Zeichen im Handel.

Kontakt: Andrea Dehn, andrea.dehn@vitaquell.de



AUSZEICHNUNG FÜR INNOVATIVEN DIREKTSAFT

Der Biohof Decker ist deutschlandweit Vorreiter beim Anbau von Haskap-Beeren. Die dunkelblaue, süß-säuerlich schmeckende Frucht stammt ursprünglich aus Sibirien und ist reich an Antioxidantien, Anthocyanen und Vitaminen. Unter dem Markennamen Haskapella stellt der fränkische Naturland Betrieb daraus ein umfangreiches Sortiment an Regionalprodukten her. Dazu gehört der Naturland zertifizierte Haskapella Bio-Direktsaft, der vor kurzem mit dem „Innovationspreis Bayerns beste Bio-produkte“ ausgezeichnet wurde.

Kontakt: Michael Decker, info@biohof-decker.de



SEELACHS MIT NATURLAND WILDFISCH ZEICHEN

In der nördlichen Nordsee haben Deutsche See und Naturland ein erfolgreiches Wildfischprojekt umgesetzt. Unter deutscher Flagge wird dort Seelachs gefangen, der aus gesicherten Beständen stammt. Dazu sind Gebiete festgelegt worden, in denen weder Jungfische noch sensible Lebensräume gefährdet werden. Vom Fischfang bis zur Verarbeitung wird großen Wert auf Nachhaltigkeit gelegt. Dies drückt sich auch in hohen Sozialstandards aus, die für Fangflotte und Verarbeitungsbetriebe gleichermaßen gelten.

Kontakt: Martina Buck, martina.buck@deutschesee.de

NATURLAND ZERTIFIZIERUNG FÜR HAFER NATURAL

Natumi hat bereits 1999 die ersten Milchalternativen auf den Markt gebracht und zählt zu den führenden Anbietern in Deutschland. Sein breit aufgestelltes Sortiment umfasst Pflanzendrinks und Cuisine-Produkte aus insgesamt sieben vorwiegend regional angebauten Getreidesorten. Eines davon ist Hafer Natural, der sich mit seinem vollmundigen Geschmack als Getränk ebenso eignet wie als Müsli-, Back- oder Kochzutat. Seit März wird das beliebte Produkt mit dem Naturland Zeichen in Naturkostläden und Reformhäusern angeboten.

Kontakt: Michael Ohlendorf, info@natumi.com



ERSTER NATURLAND FAIR CAFFÈ AUS ITALIEN

„Appassionato“ und „Elegante“ heißen die ersten Naturland Fair zertifizierten und in Mailand gerösteten Caffès, mit denen LaSelva dem Klang Italiens geschmackvollen Ausdruck verleiht. Durch den Kauf fördern die Kund:innen die Vogelschutzinitiative des Naturland Fair Partners sowie weitere Projekte zur Bewahrung der regionalen Biodiversität. Als Dank genießen sie nicht nur außergewöhnlich aromatischen Caffè Crema und Espresso. Sie erhalten auch Playlists mit italienischen Musiktiteln, die von LaSelva Mitarbeiter:innen zusammengestellt wurden.

Kontakt: Beate Wilke, beate.wilke@laselva.bio



KLIMASCHUTZ ALS STRATEGISCHES ZIEL

Als erster mittelständischer Lebensmittelhersteller in Deutschland ist Neumarkter Lammsbräu der Science Based Targets Initiative beigetreten. Damit untermauert der Naturland Partner sein Engagement zur Reduktion von CO₂e-Emissionen wissenschaftlich weiter. Mit dem Schritt ist die Selbstverpflichtung verbunden, im Rahmen der „Lammsbräu-Klimastrategie 2.0“ das 1,5° C Ziel des Pariser Klimaabkommens einzuhalten. Allein durch die modernisierte, weltweit einzigartige Bio-Mälzerei verzeichnet das Unternehmen Wärme-Einsparungen von rund 20 Prozent. In einem nächsten Schritt wird der Fuhrpark auf Elektrofahrzeuge umgestellt, eine Photovoltaik-Anlage am Logistik-Standort Blomendorf errichtet und Erdgas zu einem guten Teil durch Energie aus Solarthermie ersetzt. Parallel dazu hat Neumarkter Lammsbräu begonnen, seine gesamte Wertschöpfungskette mit Blick auf weitere Reduktionspotenziale zu analysieren. → Lesen Sie mehr auf www.lammsbraeu.de



Impressum:

Naturland PIN – Partner-Informationen
der Naturland Zeichen GmbH

Geschäftsführung:
Martina Romanski, Michael Stienen (V.i.S.d.P.)
Kleinhaderner Weg 6
D-82166 Gräfelfing
Tel. 089 - 89 80 82 700
naturland@naturland-zeichen.de
www.naturland-zeichen.de

Redaktion:
Claudia Mattuschat
www.ad-verbun.net
DtP: Anja Buchheister
© Foto Naturland